

synonyme für good/bad!

Beitrag von „Xania“ vom 19. Juni 2006 18:48

Hallo, könnt ihr mir vielleicht helfen? Im Rahmen von "words to be avoided in academic writing" suche ich Synonyme für good/bad. Hab schon gegoogelt, finde aber recht wenig.

Danke!

X.

Beitrag von „Meike.“ vom 19. Juni 2006 19:09

Such dir was aus: 

BAD

abominable, amiss, atrocious, awful, bad news*, beastly, blah*, bottom out, bummer*, careless, cheap, cheesy*, crappy*, cruddy*, crummy*, defective, deficient, diddly*, dissatisfaction, downer*, dreadful, evil, erroneous, fallacious, faulty, garbage, god-awful, gross*, grungy*, icky*, imperfect, inadequate, incorrect, inferior, junky*, lousy*, not good, off, poor, raunchy*, rough, sad, scuzzy, sleazeball, sleazy, slipshod, stinking, substandard, synthetic, the pits*, unacceptable, unsatisfactory, damaging, dangerous, deleterious, detrimental, hurtful, injurious, ruinous, unhealthy, base, corrupt, criminal, delinquent, evil, iniquitous, mean, reprobate, sinful, vicious, vile, villainous, wicked, wrong,
adverse, disagreeable, discouraged, discouraging, displeasing, distressed, gloomy, grim, melancholy, troubled, troubling, unfavorable, unfortunate, unhappy, unpleasant

GOOD:

acceptable, ace*, admirable, agreeable, bully*, capital, choice, commendable, congenial, crack*, deluxe, excellent, exceptional, favorable, first-class, first-rate, gnarly*, gratifying, great, honorable, marvelous, neato, nice, pleasing, positive, precious, prime, rad*, recherché, reputable, satisfactory, satisfying, select, shipshape*, sound, spanking*, splendid, sterling, stupendous, super, superb, superior, tip-top*, valuable, welcome, wonderful, admirable, blameless, charitable, dutiful, estimable, ethical, exemplary, guiltless, honest, honorable, incorrupt, inculpable, innocent, irreprehensible, irreproachable, lily-white*, obedient, praiseworthy, pure, reputable, respectable, right, righteous, sound, tractable, uncorrupted,

untainted, upright, virtuous, well-behaved, worthy, acceptable, advantageous, all right, ample, appropriate, approving, apt, auspicious, becoming, benefic, beneficial, benignant, brave, commendatory, commanding, common, conformable, congruous, convenient, decent, desirable, favorable, favoring, fit, fitting, fruitful, healthful, healthy, helpful, hygienic, meet, needed, opportune, profitable, proper, propitious, respectable, right, salubrious, salutary, satisfying, seemly, serviceable, suitable, tolerable, toward, unobjectionable, wholesome

* = colloquial language / idiomatic language

Beitrag von „Xania“ vom 19. Juni 2006 19:16

super vielen Dank!

Beitrag von „Dejana“ vom 20. Juni 2006 10:09

Das ist ja ne klasse Liste. 😊

Zitat

Meike. schrieb am 19.06.2006 17:09:

BAD

wicked



Das hätte ich jetzt aber eher bei 'GOOD' eingeordnet.

Und noch ein (möglichst zu vermeidendes) Wort für 'BAD' -> gay 😞

Beitrag von „Füchsin“ vom 20. Juni 2006 16:15

Die Liste habe ich mir auch gleich mal als Nicht-Englischlehrer für den nächsten Auslandsurlaub kopiert 😊

Beitrag von „Meike.“ vom 20. Juni 2006 19:14

Hallo Dejana

"wicked" heißt "verdorben" "fies" und "verschlagen". "He said this with a wicked smile".

Und "gay" ist ein altes Wort für "merry" = lustig, fröhlich. In vielen Romanen noch so zu finden.

Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 20. Juni 2006 20:10

Umgangssprachlich wird wicked häufig auch mit positiver Konnotation gebraucht.

"That's wicked" : Das ist krass/geil/cool.

Vielleicht daher Deine Verortung des Wortes bei "good", Dejana.

Beitrag von „Dejana“ vom 20. Juni 2006 20:21

Hallo Meike,

Zitat

Meike. schrieb am 20.06.2006 17:14:

"wicked" heißt "verdorben" "fies" und "verschlagen". "He said this with a wicked smile".

Und "gay" ist ein altes Wort für "merry" = lustig, fröhlich. In vielen Romanen noch so zu finden.

danke, ich kenne die beiden 'alten' Bedeutungen der Wörter. 😊

Genauso kann man "wicked" aber auch als Ersatz für "cool" benutzen. 😏 ("Really?...That's so wicked!" oftmals wird dem dann noch ein vergnügtes Quiksen angeschlossen... 😕)

Und "gay", nun ja...ich schätze in Deutschland wird man davon noch verschont. Ich musste das hier ständig abwürgen. ("Miiiiiss, this computer's so gay.", und wenn ich ihnen zu sehr auf den Keks ging "Miss, don't be so gay." grrrr) Die Schüler, die ich hatte, lesen keine Romane und diese Aussagen kamen meist in recht genervtem Ton. Ich glaube kaum, dass ich denen zu "fröhlich" war. 😅

Das nennt sich wohl "Bedeutungswandel", mein Dozent hatte da glaube ich mal erwähnt, dass es im Vokabular die schnellsten sprachlichen Änderungen gibt. Oder hab ich mir das falsch gemerkt? Mein Englischstudium ist schon etwas her.

Dejana

Beitrag von „Meike.“ vom 20. Juni 2006 21:14

Achso, die heutigen meintest du - dann hätte ich die auch noch mit Sternchen versehen müssen - sollte man vielleicht aber machen, der Vorsicht halber.

Die Kids, die ich in England kenne, kennen dafür die alten nicht mehr. Und sind ganz baff, wenn sie irgendwo auftauchen - "They danced gayly around the tree? What the ***??" 😅

Beitrag von „katta“ vom 21. Juni 2006 16:15

Ich hätte noch weiteren "slang" anzubieten (ob der jetzt typisch südafrikanisch ist, weiß ich nicht, vermute allerdings auch eher eine starke Beeinflussung durch die USA - auch wenn denen das gar nicht gefällt, weil die USA ja schon mal per se und überhaupt totaal dooof ist):

"That's tight, man!" Im Sinne von: das ist cool oder so in der Richtung.

Ansonsten wird noch gerne "hectic" verwendet, so in etwa "he's hectically smart, eh?"

Ok, so was würde man im akademischen Umkreis eh nicht schreiben, aber ich wollte es mal gesagt haben. 😅